

HETA ASSET RESOLUTION AG |

Einigung mit Gläubigern, Serbien-Anteile verkauft, neues Aufsichtsrats-Mitglied

- **HETA regelt einvernehmlich strittige Verbindlichkeiten und beschert Senior-Gläubigern so signifikante Mehrerlöse von mehr als einer halben Milliarde Euro.**
- **Verkauf sämtlicher Anteile an der HETA LEASING D.O.O. BEOGRAD sowie an der HETA ASSET RESOLUTION D.O.O. BEOGRAD.**
- **Neues Aufsichtsratsmitglied in der HETA ASSET RESOLUTION AG.**

Klagenfurt am Wörthersee, 19. Dezember 2018

Die HETA ASSET RESOLUTION AG (HETA) informiert, dass im Laufe des Dezember 2018 mit fast allen Gläubigern von strittigen „berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten“ eine finale und einvernehmliche Lösung hinsichtlich ihrer Ansprüche erzielt werden konnte.

Die erzielten Vergleiche haben signifikant positive finanzielle Auswirkungen für die HETA, die sich im Jahresabschluss 2018 niederschlagen werden.

Damit verbunden ist eine wesentliche Erhöhung gegenüber der im GSA-Abbauplan geplanten Quote von 81,3 % für alle Senior-Gläubiger. Diese wird nun als Folge der oben beschriebenen Effekte bei 85,9 % erwartet. Damit wird die HETA interne Quote nun um 4,6 Prozentpunkte über dem im Juni 2018 genannten Wert von 81,3 % zu liegen kommen. Ein Anstieg der Quote von einem Prozentpunkt entspricht rd. EUR 130 Mio.

Die HETA beabsichtigt – wie in den Vorjahren – im ersten Halbjahr 2019 einen aktualisierten Abbauplan gemäß GSA zu erstellen, der die vorstehend beschriebenen Auswirkungen und allfällige weitere Effekte berücksichtigt. Die wesentlichen Eckpunkte daraus werden zum gegebenen Zeitpunkt für alle Gläubiger zugänglich auf der Homepage veröffentlicht.

Darüber hinaus konnte die HETA einen weiteren wichtigen Fortschritt beim Abbau ihrer Vermögenswerte erzielen. Am 18. Dezember wurde der Verkauf sämtlicher Anteile an der HETA LEASING D.O.O. BEOGRAD sowie an der HETA ASSET RESOLUTION D.O.O. BEOGRAD vollzogen.

Bei den Käufern handelt es sich um die KAPPA STAR LIMITED mit Sitz in Zypern sowie die NDM ASSET MANAGEMENT D.O.O. BEOGRAD-SAVSKI VENAC mit Sitz in Serbien. Mit diesem erfolgreichen Vollzug des Verkaufs übt die HETA in Serbien keine operative Tätigkeit mehr aus.

Schließlich gibt die HETA eine Änderung in ihrem Aufsichtsrat bekannt. In der heutigen außerordentlichen Hauptversammlung wurde Herr Dr. Matthias SCHMIDT, seit 1995 Rechtsanwalt und seit 1996 Partner bei Preslmayr Rechtsanwälte, zum Aufsichtsratsmitglied der HETA bestellt. Er folgt Herrn Dr. Karl F. ENGELHART nach, der auf eigenen Wunsch aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden ist. Die Geschäftsleitung der HETA bedankt sich bei Herrn Dr. ENGELHART für die lange und exzellente Zusammenarbeit und freut sich, dass mit Dr. SCHMIDT ein ausgewiesener Experte in Abwicklungsfragen in den Aufsichtsrat berufen wurde.

Rückfragehinweis

HETA ASSET RESOLUTION AG

Communication Management

Tel. +43 (0) 50209 2492

E-Mail: communication@heta-asset-resolution.com